



# Pflege für Boden- beschichtungen

## Anleitung

### **Allgemeine Hinweise**

Bei den nachfolgend in der Broschüre enthaltenen Angaben, Abbildungen, generellen technischen Aussagen und Zeichnungen ist darauf hinzuweisen, dass es sich hier nur um allgemeine Mustervorschläge und Details handelt, die diese lediglich schematisch und hinsichtlich ihrer grundsätzlichen Funktionsweise darstellen. Es ist keine Maßgenauigkeit gegeben. Anwendbarkeit und Vollständigkeit sind vom Verarbeiter/Kunden beim jeweiligen Bauvorhaben eigenverantwortlich zu prüfen. Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Alle Vorgaben und Angaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen und stellen keine Werk-, Detail- oder Montageplanung dar. Die jeweiligen technischen Vorgaben und Angaben zu den Produkten in den Technischen Merkblättern und Systembeschreibungen/ Zulassungen sind zwingend zu beachten.

# Einpflege

## Werte erhalten

Sorgfältige und regelmäßige Pflege schützt den Fußboden und trägt entscheidend zum Werterhalt des Gebäudes bei. So bleibt die hochwertige Optik des Bodens langfristig erhalten und die Nutzungsdauer wird erheblich verlängert. Systematische Bodenpflege lohnt sich und hilft langfristig Kosten zu sparen.

## Präventive Maßnahmen

- Der Einbau von ausreichend dimensionierten Sauberlaufzonen verringert den Schmutzeintrag von außen in das Gebäudeinnere.
- Während der Bauphase ist eine frisch ausgehärtete Bodenbeschichtung durch Abdecken, z. B. mit dem Sto Härdd Pavisave Schutzvlies oder dem folienkaschierten Abdeckvlies von Sto, zu schützen.
- Mechanische Belastungen, z. B. durch scharfkantige Gegenstände (wie Tisch- und Stuhlbeine) können zur Beschädigung der Beschichtungsoberfläche führen. Daher wird empfohlen, geeignete Kunststoffgleiter anzubringen.
- Die regelmäßige Reinigung des Bodens sowie der Sauberlaufzone verhindert zusätzlich eine Anreicherung von störendem Schmutz und dem damit verbundenen abrasiven Angriff des Bodens.



# Einpflege

## Schutzaufgabe

Die Einpflege nach erfolgter Grundreinigung ist der Basisschutz des Bodens. Dabei werden Pflegemittel aufgebracht, um die Oberfläche nachhaltig vor mechanischer Beanspruchung zu schützen und die laufende Unterhaltsreinigung zu erleichtern. Eine sorgfältige Einpflege zahlt sich aus: In einer wirksamen Schmutzabweisung und einer gleichmäßigen attraktiven Optik, sowie in einem lang anhaltenden und widerstandsfähigen Schutz der Beschichtung. Dieser zusätzliche Schutzfilm kann bereits bei neuen Beschichtungen, direkt im Anschluss an die Bauschlussreinigung, aufgetragen werden.

## Produkte

- StoDivers P 105: Hochglänzende Einpflegedispersion für EP- und PUR-Beschichtungen.
- StoDivers P 110: Seidenglänzende Emulsion für ableitfähige Beschichtungen
- StoDivers P 120: Seidenmatte Einpflegedispersion für EP- und PUR-Beschichtungen

# Einpflege

## Allgemeine Hinweise

Alle StoCretec Einpflegeprodukte können nach Fertigstellung der Beschichtungsarbeiten, nach der Bauschlussreinigung oder nach einer Grundreinigung auf trockene und saubere Böden auf Basis von Epoxidharz bzw. Polyurethanharz aufgebracht werden.

- Hohe Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft sind während der Verarbeitung zu vermeiden, da sonst das Produkt zu schnell trocknet und die Gefahr der Streifenbildung besteht.
- Nicht verdünnen oder mit anderen Substanzen mischen.
- Trocknungszeiten zwischen den einzelnen Arbeitsgängen müssen unbedingt eingehalten werden.
- Um ein Austrocknen der Einpflege im Wischer zu vermeiden, muss dieser zwischen den Arbeitsgängen gut mit Wasser ausgewaschen werden.

## Hinweis

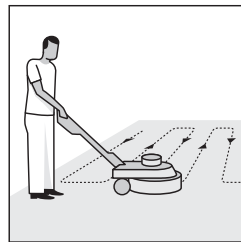
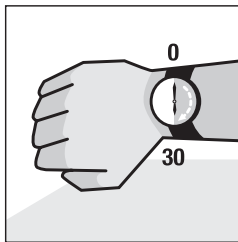
Einpflegearbeiten nach Fertigstellung von Beschichtungsarbeiten frühestens nach 48 Stunden bei 23 °C und 50% rel. Feuchte.



# Einpflege

## Durchführung

- StoCretec Einpflegeprodukte vor Gebrauch gut schütteln.
- Einpflege in kleinen, abgemessenen Mengen auf den trockenen Boden gießen. Die Verbrauchsmengen können dem aktuellen Technischen Merkblatt entnommen werden (siehe [www.stocretec.de](http://www.stocretec.de)).
- Direkt im Anschluss die Einpflege mit einem leicht vorbefeuchteten Flachwischer gleichmäßig in 1-1,5 m breiten Bahnen verteilen. Die Bahnen sollten im feuchten Zustand leicht überlappen.
- Zügig arbeiten und nicht in den angetrockneten Film wischen.
- Einpflege gut trocknen lassen (mindestens 30 Minuten) und während der Trocknungszeit nicht begehen. Die Trocknungszeit ist von der Luftfeuchte und der Temperatur abhängig.
- Eine zweite Einpflege immer quer zur vorherigen auftragen.
- Die Produkte StoDivers P 105 und StoDivers P 110 können nach 12 Stunden im „High-Speed-Verfahren“ mit einem weißen Pad, mit ca. 800-900 U/min aufpoliert werden. Dies bewirkt eine Verdichtung und eine höhere Abriebbeständigkeit des Pflegefilms. Besonders bei der ableitfähigen Einpflege StoDivers P 110 wird damit eine strapazierbare Schutzschicht erzielt.



# Arbeitsschutz

Arbeitsschutz beachten: Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden!

## Hinweis

Schutzhandschuhe tragen  
Schutzbrille tragen





StoCretec

## StoCretec GmbH

Gutenbergstraße 6  
D-65830 Kriftel (bei Frankfurt a. M.)

Telefon +49 6192 401-0  
Telefax +49 6192 401-325

Technisches InfoCenter  
Telefon +49 6192 401-104  
Telefax +49 6192 401-105  
stocretec@sto.com  
www.stocretec.de



**Qualitätsmanagementsystem**  
StoCretec GmbH  
DIN EN ISO 9001, Reg.-Nr. 3651